VERSORGUNG VON MORGEN HEUTE ERLEBEN: DAS HOSPITAL OF THE FUTURE AUF DER MEDICA

Krankenhausreform und -transformationsfonds: ein gewaltiger Strukturumbruch. Krankenhäuser stellt dies vor tiefgreifende Veränderungen – nicht zuletzt durch die zunehmende Konzentration medizinischer Leistungen auf spezialisierte Standorte. Gleichzeitig stehen sie vor der Aufgabe, eine ortsnahe Versorgung sicherzustellen, hohe Qualitätsstandards einzuhalten und dabei wirtschaftlich tragfähig zu bleiben.

In diesem Kontext werden digitale Vernetzung und Telekooperationen eine zentrale Rolle einnehmen, um Versorgungssicherheit zu gewährleisten, Zugangsbarrieren abzubauen und einen optimalen Einsatz der wichtigen Ressource „Fachpersonal" zu ermöglichen. Eine digitale Infrastruktur, die Patientendaten erfasst, dokumentiert, bewertet und für schnelle, kompetente medizinische Entscheidungen aufbereitet, leistet einen entscheidenden Beitrag, um ärztliche und pflegerische Ressourcen fokussiert einzusetzen.

Wie genau das funktionieren kann, zeigt das „Hospital of the Future" auf der MEDICA (Halle 10, Stand C16) – direkt neben dem Deutschen Krankenhaustag.

STARKE PARTNER, STARKE THEMEN

Veranstaltet wird das Hospital of the Future auch in diesem Jahr von der Deutschen Gesellschaft für Telemedizin e. V. (DGTelemed) und der Messe Düsseldorf. Fachliche Unterstützung bieten die ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH und die Klinik für Operative Intensivmedizin und Intermediate Care an der Uniklinik RWTH Aachen.

Im Fokus stehen in diesem Jahr u. a. folgende Themen:

- Digitale Infrastruktur im Krankenhaus: vertrauenswürdige Lösungen für Telekooperationen finden
- Intelligent zusammengefasste und aufbereitete Patientendaten statt händischer Dokumentation: medizinische Ressourcen effizient nutzen
- Datengetriebene Telemedizin und Künstliche Intelligenz in der Intensivmedizin: Patienten personalisiert und vorausschauend versorgen
- Weit entfernt und dennoch den Patienten im Blick: datengestützte Telekonsile durchführen

Ganz besonders freut sich die DGTelemed darauf, ein neues Positionspapier vorstellen zu dürfen. Das dazugehörige Pressegespräch findet am Dienstag, 18.11.2025, von 12:00 bis 12:45 Uhr in Halle 10, C16 und zusätzlich virtuell statt. Dr. Gerald Gaß, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Krankenhausgesellschaft, hat zugesagt, die Perspektive der DKG einzubringen.

Neu in diesem Jahr: Die Veranstalter haben medizinische Fachgesellschaften eingeladen, das Hospital of the Future zu nutzen, um ihre Visionen, Aktivitäten und/oder Forderungen hinsichtlich einer Digitalisierung des Gesundheitswesens zu präsentieren:

- Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (Dienstag, 18.11.2025)
- Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (Dienstag, 18.11.2025)
- Deutsche Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (Mittwoch, 19.11.2025)
- Spectaris (Mittwoch, 19.11.2025)

DGTelemed

Deutsche Gesellschaft für Telemedizin e.V.
Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin
Tel.: +49-(0)30-629 369 29 0
Fax: +49-(0)30-629 369 29 9
E-Mail: info@dgtelemed.de
www.dgtelemed.de

BILD: © DGTELEMED

Das konkrete Programm finden Sie online: https://dgtelemed.de/hospital-of-the-future/

Rückfragen oder Anmeldungen zum Pressegespräch sind unter info@dgtelemed.de möglich.

Das Hospital of the Future freut sich auf Ihren Besuch!